

KOLLOQUIUM FRÜHE NEUZEIT

Montags, 18:00 Uhr c. t., Präsenz (Raum G026)/Webex

01.11.

Polina Ivanova (Gießen)

Cultural History of the early Modern Ottoman Empire seen through
Armenian Sources: the Case of Ottoman Tokat (O)

13.12.

Christina Schröder (Bochum)

In guter (Herrschafts-) Hoffnung?
Von Witwen, Schwangerschaften und dynastischen Krisen
(Nassau– Siegen 1734/35) (O)

10.01.

Natalia Sinkevych (München)

Die Erfindung der Tradition;
Kiewer kirchliche Tradition auf der Suche nach ihrem Weg
zwischen Rom, Konstantinopel, Wittenberg und Moskau (1596-1720) (O)

17.01.

Frank Theisen (Gießen)

Die Reunionen:
Verwaltung und Sicherheit in der Province de la Sarre (1680-1699).
Neue Ausblicke. (P)

24.01.

Avraham Siluk (Frankfurt)

Jüdische Reichspolitik im 16. Jahrhundert (P)

31.01.

Filip Emanuel Schuffert (Gießen)

Das Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. (P)

Mögliche weitere Referent:innen und Themen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.



Bitte beachten Sie: Die Vorträge finden entweder in Präsenz (P) oder Online via Webex (O) statt.

Veranstalter: Prof. Anette Baumann | Prof. Hans-Jürgen Bömelburg | Prof. Horst Carl |
Dr. Annette C. Cremer | Prof. Alexander Jendorff | Dr. Kolja Lichy | Torsten Dos Santos Arnold |
Bennet Rosswag, M.A.

Koordination und Kontakt: Bennet.Rosswag@geschichte.uni-giessen.de

WS 2021/22